

Ressort: Lokales

DGB: 500.000 neue Jobs in NRW bis 2020 möglich

Düsseldorf, 22.01.2015, 10:07 Uhr

GDN - Der Deutsche Gewerkschaftsbund in Nordrhein-Westfalen sieht gute Chancen für einen deutlichen Jobaufbau im bevölkerungsreichsten Bundesland in den kommenden fünf Jahren. "Wenn Politik, Unternehmen, Wissenschaft und Gewerkschaften sich jetzt ernsthaft zusammensetzen und an einem Strang ziehen, können bis 2020 insgesamt 500.000 neue qualifizierte Jobs in NRW entstehen", sagte der DGB-Chef von NRW, Andreas Meyer-Lauber, der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

"Wir werben für massive öffentliche und private Investitionen, um mehr gute Arbeitsplätze für Langzeitarbeitslose, Minijobber, Migranten und Frauen zu schaffen. Damit könnten wir das soziale Auseinanderdriften ganzer Regionen stoppen", so Meyer-Lauber. Der DGB-Chef forderte vor allem mehr Geld für Infrastrukturprojekte: "Unsere Infrastruktur stammt noch aus den 70er Jahren. Zahlen wir nicht schnell für den Erhalt von Straßen, Wasserwegen, Eisenbahnstrecken und Pipelines, droht der Kollaps." Rot-Grün in NRW solle sich noch stärker dafür einsetzen, dass Bundesmittel in die NRW-Infrastruktur fließen: "Abgesehen davon, dass die Bayern so schlau waren, schon vor Jahren ein Gros der Straßen in Bundesstraßen umzuwidmen, muss deren hartnäckige Lobby in Berlin gebrochen werden", sagte Meyer-Lauber. Der Gewerkschaftsdachverband will am kommenden Montag sein "Memorandum NRW 2020" der Öffentlichkeit vorstellen. Gestützt wird die Initiative von allen DGB-Gewerkschaften in NRW und Vertretern der Wissenschaft.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48381/dgb-500000-neue-jobs-in-nrw-bis-2020-moeglich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com